

Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **3 (1790)**

Heft 14

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nachrichten.

Johan Baptist Bernardon von Straßburg wird diese Ostermefß allhier unter der Schützenzunft feil haben ein Assortiment gute Chokolade mit und ohne Bannile, wie auch recht feiner Haarpuder und Pariserfenst, allerhand Sorten Tafel Wachskerzen, seidene und englisch wollene Strümpf, auch recht guter Liqueur allerhand Sorten; er rekomandiert sich um geneigten Zuspruch, und giebt alles um billigen Preis.

Es werden zum Kauf angetragen verschiedene medizinische Bücher in deutscher und lateinischer Sprache. Liebhaber können das Verzeichniß davon im Bezirksbause sehen.

Der ordinari Zugerboth läßt jemänniglichen Kund und zu wissen thun, daß er furohin sich mit einem Fuhrwerk hier einfinden wird, um sowohl Briefe, als schwere Paquet an folgende Orter zu überliefern; als nach Herzogenbuchsen, Langenthal, Morgenthal, Rotherist, Zofingen, Kenden, Dammersellen, Sursee, Münster, wie auch Ury Schwiz und Unterwalden, und andern umliegenden Orten.

Er kommt hier an Frentags gegen Mittag.

Fährt ab Samstag zwischen 8 und 9 Uhr.

Logiert allhier in der Kronen.

Ganten.

Joseph Studer Jakobs seel. Sohn im Engistein bey Dfenthal Bogten Gösigen.